



SHIN YEO – BASSBARITON

CV

Shin Yeo ist Absolvent des Internationalen Opernstudios der Staatsoper Hamburg und trat sein erstes Festengagement in der Spielzeit 2019/20 als Bass am Stadttheater Bremerhaven an. Zu seinen Partien an diesem Haus gehörten **Alidoro** in *La Cenerentola*, **Le Bailli** in *Werther* und **Figaro** in *Le nozze di Figaro*, während die Staatsoper Hamburg ihn als Gast für **Schaunard** in *La Bohème*, **Pietro** in *Simone Boccanegra* und **Drebednjow** in Schostakowitschs *Moskau*, *Tscherjomuschki* verpflichtete.

Mit der Spielzeit 2021/22 beginnt der Sänger einen Fachwechsel zum Bassbariton. Engagements als **Drebednjow** und **Hobson** in *Peter Grimes* führen ihn an das Staatstheater Augsburg, am Staatstheater Oldenburg gibt er sein Debüt als **Donner** in *Das Rheingold*.

Im Oktober 2021 gewann Shin Yeo beim Concorso Lirico Internazionale der Associazione Culturale Giuseppe Verdi in Italien den 1. Preis.

Sein Engagement im Internationalen Opernstudio in Hamburg gab ihm die Möglichkeit, mit Dirigenten wie Kent Nagano, Paolo Carignani, Pier Giorgio Morandi und Stefano Ranzani zusammenzuarbeiten und sich ein breites Repertoire, das von Georg Philipp Telemann bis Alban Berg reicht, anzueignen.

Vor seiner Verpflichtung in Hamburg war Shin Yeo Mitglied des Opernstudios Niederrhein in Krefeld/Mönchengladbach, wo ihm Partien wie **Bartolo** in *Il barbiere di Siviglia*, **Peter** in *Hänsel und Gretel* und der **Heerrufer** in *Lohengrin* anvertraut wurden.

Shin Yeo wurde in Daegu, Südkorea, geboren. Er absolvierte die Gyeongbuk Arts High School und erwarb seinen Bachelor-Abschluss an der Korean National University of Arts in Seoul. Anschließend kam er nach Europa, um seinen Master an der Staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart zu machen. Er schloss sein Studium an der Hochschule für Musik und Theater in München ab.